



Beschaffungsamt
des BMI

TOP 6

IT-PLR Folgeprojekt E-Rechnung

Projekt im Auftrag des IT-PLR

Beschluss 2024/53

1. Der IT-Planungsrat beauftragt den Bund, zur stringenten Weiterverfolgung der Ergebnisse der Analyse des „Vorprojekt E-Rechnung“, ein **Folgeprojekt** im Einvernehmen und unter Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern der Länder sowie der FITKO zu initiieren und durchzuführen.
2. Das Folgeprojekt verfolgt folgende **Ziele**:
 - a. Aufarbeitung offener Fragestellungen und Herstellung der **Vergleichbarkeit** gem. der im Ergebnisbericht des „Vorprojekt E-Rechnung“ aufgezeigten Limitationen
 - b. Klärung der Voraussetzungen und eines **Zeitrahmens**, unter denen alle Länder bereit wären, sich an eine einheitliche Rechnungseingangslösung anzuschließen
 - c. Erarbeitung einer Empfehlung zur Aufnahme einer für die Länder wirtschaftlichen Lösung als Produkt des IT-Planungsrats inkl. Konkretisierung eines möglichen **Kostenumlagemodells**
 - d. Erarbeitung, Analyse und Bewertung von **An- bzw. Umbindungsszenarien** an die in Frage kommende Rechnungseingangslösung auch im Hinblick auf die Verpflichtungen nach dem Wachstumschancengesetz (E-Rechnungspflicht im B2B-Bereich)
3. Die **Ergebnisse** des Folgeprojektes sind dem IT-Planungsrat zur November-Sitzung 2025 vorzulegen.
4. Die untenstehenden benötigten **Ressourcen** (195.000 EUR Sachmittel sowie 02, VZÄ FITKO) des IT-Planungsrats sind über FITKO bereitzustellen.

Sachstand 11/2025

- Die einheitliche Lösung für den Rechnungseingang von Bund, Ländern und Kommunen soll als Produkt des IT-PLR aufgenommen werden
- Im Vorprojekt 2024 wurden drei potentielle Lösungen identifiziert: Dataport-Lösung, NRW-Lösung, Bund-Lösung (OZG-RE)
- Für die Vergleichbarkeit ist es erforderlich, die aktuellen drei Bewerber für die einheitliche Lösung mittels eines Kriterienkatalogs zu vergleichen.
- In dem Katalog sind auch Schnittstellen ein Thema.
- Nach Diskussion in der Projektgruppe ist keine Festlegung auf eine bestimmte Technologie für die Schnittstellen erfolgt, jedoch hat die Projektleitung (Bund, vertreten durch BMI und BeschA) zugesagt, beim FIT-AB eine diesbezügliche Empfehlung einzuholen.

Aktueller Stand/nächste Schritte

- Befüllung Kriterienkatalog durch Betreiber bis 29.10. erfolgt
- Parallel vorbereitende Maßnahmen zur Erstellung des Ergebnisberichts
- Ziel: Ergebnisbericht inkl. Empfehlung bis 12/2025
- 03/2026: Entscheidung IT-PLR über Zielplattform auf Basis der Empfehlung der Projektgruppe

Diskussion

- Welche Schnittstellentechnologie (REST, SOAP, XTA o. ä.) wird präferiert für künftige Produkte des IT-PLR?
- Weitere Aspekte, die beachtet werden müssen

Kontakt

Beschaffungsamt des BMI
Referat Z15
Brühler Straße 3
53119 Bonn

Ansprechpartner



Beschaffungsamt
des BMI